

## **Bowls Saison 23 endet international im Ausland**

Während im Sportzentrum Gstaad die Curlinghalle auf die Wintersaison vorbereitet wird geht die Bowls-Saison im Ausland in die Verlängerung ...

### **Bowls-Woche in Calpe, Südspanien, vom 14.-21-10.:**

Nicht weniger als 20 Bowls-Spieler/-innen aus drei Schweizer Clubs nahmen das wunderschön gelegene Bowls Green an der Meerespromenade in Calpe für eine Woche in Beschlag.

Am Sonntag 15. Oktober spielten alle zuerst an einem lokalen Turnier auf einem anderen Green in der Nähe. Auf dem Podest landeten nur einheimische Teams der Spanischen Clubs, was irgendwie sonderbar und wohl auch dem Modus geschuldet war, denn ein Schweizer Team war unbesiegt aber trotzdem nicht unter den ersten fünf.

Im weiteren Verlauf der Woche fanden nicht weniger als vier weitere Wettkämpfe statt. In der Wochenwertung waren auf dem Podest alle drei Schweizer Clubs vertreten mit Christian Gafner des BCG auf dem dritten Rang. Das interne Mittwochs-Turnier gewann das favorisierte Team Häusler/Wälti des Bowls Club Jungfrau Interlaken.

Am Donnerstag organisierte der BCG, zusammen mit dem lokalen Club Calpe Paseo, ein TriPairs (zwei oder drei Spieler) Turnier mit je acht Teams aus Spanien und der Schweiz. Das Hauptturnier (Bell-Cup) war eine klare Beute der einheimischen Teams, die alle drei Podest-Plätze belegten. Im „Trost“-Turnier (Campanilla-Cup) konnten dafür alle drei Podest-Plätze von Schweizer Teams belegt werden. Rang zwei ging an BCG 2 (Simone Iseli, Roland und Anne-Lise Würsten) vor BCG 1 (Christian Gafner und Heidi Gafner) die im letzten Spiel aufeinander trafen und ein spannendes Bowls-Spiel zeigten, das erst mit den letzten Bowls im dritten Tiebreak-End entschieden wurde. Der „Nationen-Cup“ ging klar an die einheimischen Clubs der Costa Blanca. Das Turnier war ein voller Erfolg u.a. auch, weil zwischen den Spielen eine „Tapas-Fusion“ ESP-SUI (Tortilla, Jamon Serrano, Hobelkäse und Olma-Bratwürste) offeriert wurde.

Die grossen Abräumer der Woche waren die Teams/Spieler/-innen des Bowls Club Uzwil, die in den meisten Wettbewerben auf dem Podest standen und die Wochensiegerin (Esther Gamper) und den Sieger-Skip des Nachtturiers (Othmar Fritschi) stellten sowie den Campanilla Cup (Othmar Fritschi und Esther Gamper) gewannen.

Es war eine intensive und in jeder Hinsicht tolle Bowls-Woche, die allen bestens gefiel und beste Werbung für das coole Kugel-Spiel war. Täglich fanden fröhliche bis ausgelassene Anlässe bei bestem Wetter statt. Ein ganz grosser Dank geht insbesondere an Anne-Lise und Roland Würsten, die Gastgeber einer Pool-Party in ihrer wunderschönen Villa in Benissa/Calpe waren und die Wanderpreise der Bell-/Campanilla Cups stifteten.

Die Resultate:

- Calpe Bowls Club - Mixed Triples Open 2023: Kein Schweizer Team auf dem Podest, Rangierungen ab Rang drei unbekannt.
- Bell-/Campanilla- und Nations-Cup: Siehe separate Ranglisten.
- Wochenwertung: 1. Esther Gamper (BC Uzwil); 2. Ernst/Aschi Lehmann (BC Jungfrau); 3. Christian Gafner (BC Gstaad).
- Mittwochs-Turnier: 1. Thomas Wälti und Ueli Häusler (BC Jungfrau); 2. Bernhard Gyr und Rita Hobi (BC Uzwil); 3. Ruedi und Margrit Duber (BC Jungfrau).

- Nacht-Turnier: 1. Thomas Wälti, Simone Piaget, Othmar Fritschi (BCJ & BCU); 2. Kathrin Mühlemann (BCJ), Bernhard Gyr und Rita Hobi (BCU); 3. Roland Würsten (BCG), Esther Gamper (BCU) und Ueli Häusler (BCJ)



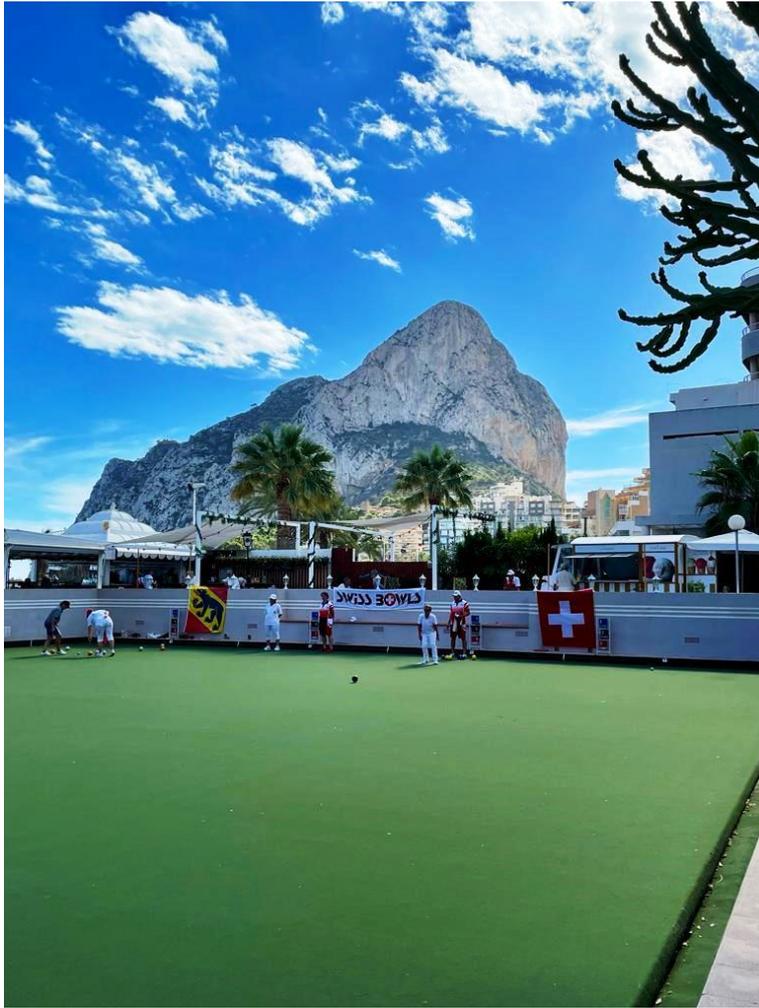
Das Podest im Campanilla-Cup: Das Sieger-Team aus Uzwil flankiert von den zwei Teams des Bowls Club Gstaad.



Rita Hobi (Bowls Club Uzwil 1) im Einsatz am Bell-/Campanilla-Cup. Links im Hintergrund Heidi Gafner (Bowls Club Gstaad).



Morgenstimmung über dem Meer (Sicht von einem Unterkunfts-Balkon). Links unten das wunderschön gelegene Bowls Green.



Spielbetrieb von früh bis spät bei besten (angenehmen) Witterungsverhältnissen.



Vor der Rangverkündigung der Bell-/Campanilla-Cups bei windigen aber trockenen Verhältnissen. Einige spanische Teams reisten bereits ab (z.T. mehr als eine Stunde Reisezeit).



Nacht-Turnier am Freitag: Alle Spieler/-innen des Bowls Club Uzwil waren auf dem Podest vertreten, u.a. auch im Siegerteam mit Skip Othmar Fritschi (Mitte). Vom Bowls Club Gstaad schaffte es nur einer aufs Podest – Roland Würsten, 3. Rang, Dritter von rechts.



Bei Würstens an der Pool-Party in der schön renovierten Villa.



Bernhard Gyr (BC Uzwil) mit seiner unverkennbaren Abgabe spielte eine erfolgreiche Woche.